



Grenzgänger zwischen Tiefenbach und Eching

Tiefenbacher Gemeindeblatt

Inhalt:

Ehrenamtsempfang im GH Hahn
Start der Nachbarschaftshilfe
Tiefenbach
Neue Mitarbeiterin in der Gemeinde
Kommunalwahl 2020
Die Kehrmaschine kommt
Neues Fahrzeug für gemeindl. Bauhof
Gelungener Umbau bei der Bäckerei
Dreier und Metzgerei Tremmel
Vorankündigung
Kinderhaus St. Georg Ast
Aster Bürgerfest mit Seifenkistrennen
Senioren
DJK Ast
TSV Tiefenbach
Offenes Astwerk
Kulturkreis Tiefenbach – Starkbierfest
Künstlergruppe Tiefenbach/Ast
Neue Vorstandschaft der KLJB Ast
Landshuter Radltage

Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Tiefenbach
Hauptstraße 42
84184 Tiefenbach
gemeindetiefenbach
@tiefenbach-gemeinde.de

Telefon: 08709/9211-0
Fax: 08709/9211-20
www.tiefenbach-gemeinde.de

Rathausöffnungszeiten:

Mo – Fr 07.30 – 12.00 Uhr
Di 13.30 – 16.30 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr

Bürgersprechstunde:

Donnerstag 13.30 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Inhaltlich verantwortlich:

1. Bürgermeisterin Birgit Gatz
Titelfoto: Elfriede Haslauer
Druck: Schmerbeck GmbH
Gutenbergstr.12
84184 Tiefenbach

Ehrenamtsempfang im Gasthaus Hahn Zweikirchen

Nach einer herzlichen Begrüßung der knapp 80 geladenen Gäste und einem kräftigen Dankeschön für das gezeigte Engagement von Bürgermeisterin Gatz, referierte die Leiterin der Landvolkshochschule Niederalteich, Elisabeth Simon, über die Bedeutung des Ehrenamtes für das Leben in einer Gemeinde wie Tiefenbach.

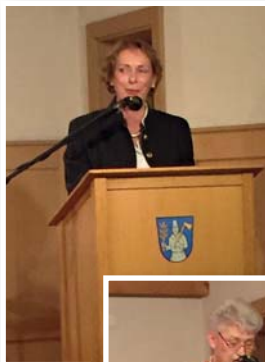
Sich zu engagieren, tut gut – weil man anderen Menschen etwas geben, weil man daraus selbst Stärke und Lebenssinn beziehen und weil man, oft jedenfalls, auch erleben kann, wie man die Welt durch eigenes Handeln ein Stückchen besser macht. Ein klein wenig. Ehrenamtlich Tätige werden seltener ernsthaft krank und haben höhere Chancen auf ein glückliches und langes Leben, sagte Frau Simon.

Die Gemeinde kann Bürgersinn nicht verordnen, kann ihn aber fördern und unterstützen, durch gute Rahmenbedingungen, durch Bildung und nicht zuletzt durch eine Kultur der Anerkennung.

Bei einer gemeinsamen Brotzeit und guten Gesprächen fand ein reger Austausch unter den Gästen statt.

Begleitet wurde der Abend von der Aster Blasmusik und den Astwerkspatzen, die zwischenzeitlich den Saal zum Mitsingen brachten.

Auch im nächsten Jahr wird wieder ein Ehrenamtsempfang stattfinden.





Start der Nachbarschaftshilfe Tiefenbach

Nach fast einem Jahr Planung, in dem die idealen Rahmenbedingungen für die Nachbarschaftshilfe geschaffen wurden, war es Ende Januar endlich soweit und es fiel der Startschuss für die Nachbarschaftshilfe. „Heute ist ein besonderer Tag“, eröffnete Birgit Gatz den Gründungsabend. Denn unser Herzensprojekt feiert heute den ersten Geburtstag.“ Brigitte Johnigk, Dr. Maximilian Raab und Gemeinderätin Petra Fuhr-Kraus werden als Organisatoren künftig die Anrufe von Hilfesuchenden entgegen nehmen und ihnen einen der rund 30 Helfer zuweisen. Die Tiefenbacher Nachbarschaftshilfe ist damit die zehnte ihrer Art im Landkreis. Ermöglicht wurde sie

durch die vielen freiwilligen Helfer sowie die Zusammenarbeit von evangelischer und katholischer Kirche mit der Gemeinde. Unterstützung vom Landratsamt kam durch Seniorenbeauftragte Janine Bertram, die den Freiwilligen hilfreiche Tipps zum Aufbau einer Nachbarschaftshilfe gab. Das Projekt wurde zudem mit 7.500 Euro vom Sozialministerium gefördert. „Davon haben wir nun einige Euro in unsere Flyer und die Bereitschaftshandys unserer drei Organisatoren investiert“, erklärte Bürgermeisterin Gatz.

Wer helfen möchte, findet auf der Gemeinde-Homepage ein Anmeldeformular. Dieses können Sie dann ausgefüllt im Vorzimmer der Gemeindeverwaltung, abgeben.



Bürgermeisterin Birgit Gatz mit Gründungsmitgliedern. Foto; Ramona Rangott, Landshuter Zeitung

Sie möchten helfen

Machen Sie mit:

- Weil Sie etwas Sinnvolles tun möchten
- Weil Sie gerne Zeit mit anderen Menschen verbringen
- Weil Sie gerne Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten einsetzen

Alle Ehrenamtlichen sind während Ihres Einsatzes versichert.

Melden Sie sich einfach!
Telefon: 08709-921155

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notruf/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Hausarzt:	<input type="text"/>
Zahnarzt:	<input type="text"/>
Apotheke:	<input type="text"/>
Gemeindeverwaltung:	08709 - 92110

Nachbarschaftshilfe Tiefenbach



Nachbarn helfen Nachbarn
Telefon: 08709-921155

Wer? Wie? Was?

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer übernehmen all das, was ein guter Nachbar auch tun würde.

Wir unterstützen hauptsächlich Senioren, jedoch in Notfällen auch Familien und jüngere Personen.

Die Hilfe ist ehrenamtlich und kostenlos. Bei Fahrdiensten wird lediglich ein Kilometergeld in Höhe von 0,30 € pro Kilometer sowie die angefallenen Parkgebühren fällig.

Jeder Helfer ist zur Verschwiegenheit verpflichtet und absolute Diskretion wird gewahrt.

Wir unterstützen Sie bei/mit:

- Einkäufen
- Behördengängen (Hilfe beim Ausfüllen von Formularen)
- Arztbesuchen
- Fahrdiensten
- Hausbesuchen mit Spaziergängen und Gesprächen (keine Krankenpflegetätigkeiten und kein Ersatz für Pflegedienste)
- Kleinere handwerkliche Dienste in Haus und Garten
- Stundenweise Entlastung von pflegenden Angehörigen

Wir übernehmen nicht:

- Medizinische Betreuung
- Dauerhafte und regelmäßige Dienste

Sie benötigen Hilfe?

08709 - 921155
Montag bis Freitag
Von 8:00 bis 12:00 Uhr

(Zu anderen Zeiten, hinterlassen Sie bitte Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wir rufen gerne zurück!)

E-Mail:
vorzimmer@tiefenbach-gemeinde.de

Träger: Gemeinde Tiefenbach
in Kooperation mit:
Pfarreien Ast und Zweikirchen
Jakobuskirche Ast

Mit freundlicher Unterstützung von



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Neue Mitarbeiterin in der Gemeinde

Verena Ingerl verstärkt seit 1. Januar 2020 das Team im Rathaus. Sie ist im Bürgerbüro tätig. Ihr Aufgabengebiet umfasst das Einwohnermelde-/Passamt, Standesamt, Ordnungsamt und Wahlamt.

Sie erreichen Frau Ingerl unter der Tel.-Nr. 08709/9211-21 oder per Mail an verena.ingerl@tiefenbach-gemeinde.de

Herr Metz übernimmt neuen Bereich

Steven Metz, der bisher im Bürgerbüro tätig war, hat am 01.01.2020 den Bereich der Kämmerei übernommen. Herr Metz befindet sich ab sofort in Zimmer 3, Tel. 08709/9211-23, E-Mail: steven.metz@tiefenbach-gemeinde.de



Kommunalwahl 2020

Bei der Kommunalwahl 2020 gibt es einige Änderungen:

- auf Empfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren werden zur Wahlbenachrichtigung keine Karten mehr versandt, sondern Wahlbenachrichtigungsbriefe
- aufgrund der Verlegung des Stimmlokals 2 vom Feuerwehrhaus Tiefenbach in unser neues Kinderhaus Bachstrolche wurden einige Straßenzüge anderen Stimmlokalen zugeordnet. Bitte beachten Sie unbedingt den Hinweis in Ihrem Wahlbenachrichtigungsbrief, welches Wahllokal für Sie zuständig ist

Zur Beantragung Ihrer Briefwahlunterlagen können Sie, neben der persönlichen Vorsprache in unserem Bürgerbüro, auch unser Bürgerserviceportal auf unserer Homepage nutzen, oder Sie scannen einfach den Barcode auf ihrem Wahlbenachrichtigungsbrief.

Natürlich können Sie nach wie vor Ihre Stimme in Ihrem zuständigen Wahllokal abgeben. Bitte nutzen Sie auch diese Möglichkeit, da bei zu geringer Stimmabgaben in den Wahllokalen kleinere Lokale zukünftig aufgegeben werden müssen.

Die Kehrmaschine kommt nach Tiefenbach



In der Zeit vom 20.04. – 24.04.2020 werden die Straßen im Gemeindebereich durch ein Kehrunternehmen gereinigt. Am Montag, den 20.04. und Dienstag, den 21.04.2020 ist die Maschine in Ast unterwegs, am Mittwoch, den 22.04. und Donnerstag, 23.04. in Tiefenbach und am Freitag, den 24.04. im restlichen Gemeindebereich (Heidenkam, Zweikirchen, Außenbereiche).

Die Gemeinde bittet die Anwohner, in dieser Zeit ihre Kraftfahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen, um die Kehrarbeiten nicht unnötig zu erschweren. Zudem sollten vor Beginn der Kehrarbeiten die straßenseitig gelegenen Gehwege von den jeweiligen Anwohnern abgekehrt werden.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Ein neues Fahrzeug für den gemeindlichen Bauhof

Den Mitarbeitern des Bauhofes Tiefenbach steht ab sofort ein neues Multifunktionsfahrzeug zur Verfügung. Die neue Maschine der Marke BOKI HY 1252 wurde von der Firma Leitl Land- und Kommunaltechnik GmbH aus Eggenfelden geliefert. Das Fahrzeug kommt bei den Mäharbeiten, Reinigungsarbeiten, wie Kehren sowie im Winterdienst zum Einsatz. Die geringen Abmessungen lassen es überall dort zum Einsatz kommen, wo es eng wird. Bürgermeisterin Gatz dankte dem Gemeinderat für die Genehmigung der Anschaffung in Höhe von 133.040 €.



(v.l.) Josef Granat Firma Leitl, 2. Bürgermeister Lorenz Braun, Gebietsverkaufsleiter Stefan Schwarz Firma Kiefer GmbH, 1. Bürgermeisterin Birgit Gatz, Gerhard Eberl Firma Leitl, Geschäftsführer Rudolf Radlmeier, Lorenz Ossner und Hartmut Hammerl vom gemeindlichen Bauhof. Die Firma Leitl ist der Gebietshändler und die Fa. Kiefer GmbH in Dorfen ist der Hersteller des Fahrzeugs.

Gelungener Umbau bei der Bäckerei Dreier und Metzgerei Tremmel

Bürgermeisterin Gatz gratulierte Frau Monika Dreier, Bäckerei, und Herrn Alex Tremmel, Metzgerei – mit Team sehr herzlich zum gelungenen Umbau. Ca. 2 Wochen war die Bäckerei mit Metzgerei geschlossen, in dieser Zeit wurde alles renoviert und modernisiert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Vorankündigung

Die Artikel für den nächsten Gemeindebrief bitte bis zum 03.05.2020 an vorzimmer@tiefenbach-gemeinde.de senden.

Nach den Osterferien können die Veranstaltungen für das diesjährige Ferienprogramm in das Programm eingepflegt werden. E-Mail hierzu wird zeitnah verschickt. Bei Fragen bitte bei Frau Mihasca, Tel. 0 87 09/ 92 11 10 melden.

Wenn der Tisch zur Bühne wird – Tischtheater im Kinderhaus St. Georg Ast

Tischtheater macht den Kindern nicht nur großen Spaß, sondern fördert sie in ihrer ganzheitlichen Entwicklung. Es regt die Fantasie sowie die Lust an Sprache und Sprechen an und bietet Anregungen zum eigenen kreativen Spiel. Daneben entwickeln die Kinder Einfühlungsvermögen und schulen ihre Wahrnehmung von sich und anderen.

Deshalb nimmt Frau Hilkinge als Leiterin des Kinderhauses gemeinsam mit einer Erzieherin diese schöne und einfache Möglichkeit gerne wahr. Spielerisch tragen sie eine Geschichte mit den eigens dafür gestalteten Figuren und Kulissen jeder einzelnen Gruppe vor. Der Tisch wird zur großen Bühne. Dafür waren zwei Tage Ende Januar reserviert. Dieses Jahr handelt die Geschichte von Hutzelchen's und Butzelchen's Tag im Winterwald – zwei guten Freunden, die sich aber auch mal streiten und ein großes Herz für die Tiere im Wald haben. So lernen die Kinder ganz nebenbei und mit viel Freude über so wichtige Dinge wie Freundschaft, Empathie und Hilfsbereitschaft. Aber auch, wie man Konflikte untereinander lösen kann.

Die Kinder jedenfalls waren begeistert. Und jetzt freuen sie sich darauf, in den nächsten zwei Wochen selbst mit dem Tischtheater ihre ganz eigenen Stücke spielen zu dürfen. Tischtheater ist viel mehr als vorgespielte Literatur – es fördert gezielt die ganzheitliche Entwicklung.

Die nächste Vorführung, die die engagierten Erzieherinnen schon jetzt planen, wird von den Kindern aufgeregt erwartet!



Aster Bürgerfest mit Seifenkistrennen

Am Sonntag, den 26.7.2020 feiert die FW Ast das 10-jährige Bestehen ihrer Jugendfeuerwehr. Im Rahmen des traditionellen Bürgerfestes wird deshalb dieses Jahr ein Gaudi-Seifenkistrennen auf der Alten Dorfstraße in Heidenkam veranstaltet. Alle Tüftler und Rennbegeisterten sind herzlich eingeladen, mit ihrem Seifenkistl teilzunehmen. Es gewinnen nicht nur die Schnellsten, auch das Lustigste bekommt einen Preis.

Info zu Anmeldung gibt es unter www.seifenkistl.ffw-ast.de oder über den QR Code.

Nach dem Festgottesdienst an der Kapelle St. Peter in Heidenkam beginnt das Fest um 11.30h an der Rennstrecke mit Blasmusik und Gegrilltem. Bis zum Rennbeginn um 13.30h findet sich dann sicher ein schönes Platzerl, von dem aus die Teilnehmer angefeuert werden können.

Die Aster Feuerwehr freut sich schon auf ein schönes Jubiläum mit vielen Teilnehmern und Besuchern.

Aster Bürgerfest in Heidenkam 2020



**Mit Seifenkistenrennen
Zum 10-jährigen Bestehen
der Aster Jugendfeuerwehr**

Alle Infos auf: ffw-ast.de



26.07.2020



Seniorentreff

Am 22. Januar fand der Mittergoldinger Seniorennachmittag statt.

Bei ihrem Besuch stellte Bürgermeisterin Birgit Gatz, wie schon den Senioren in den anderen Gemeindeteilen, die neu gegründete Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Tiefenbach vor.



Seniorentreffs im Gemeindebereich

Hier treffen sich die Senioren zum gemütlichen Ratschen, ohne Mitgliedschaft und ohne Verpflichtung.

- ❑ am **1. Dienstag** im Monat Seniorengruppe der evangelischen Kirche in der **Jakobuskirche in Ast.**
- ❑ am **2. Mittwoch** im Monat im Gasthaus „Zum Goldenen Ast“ in **Ast.**
- ❑ am **4. Mittwoch** im Monat: **Zweikirchen** – abwechselnd im Landgasthof Hahn und im Landgasthof Ecker in Hachelstuhl.
- ❑ am **4. Donnerstag** im Monat im „TSV Sportheim“ in **Tiefenbach.**
- ❑ **Neu!!! Mittergolding** im Feuerwehrhaus: Termine werden in der Zeitung veröffentlicht.
- ❑ **Beginn in der Regel um 14 Uhr.**

Bei diesen Treffen gibt es, neben der Möglichkeit Kontakte zu knüpfen oder einfach nur zu ratschen, auch interessante Neuigkeiten für Senioren. Für die Teilnahme an den Treffen ist keine Mitgliedschaft erforderlich.

Orden beim Seniorenfasching

Beim Seniorentreff Zweikirchen mit Faschingstreiben im Gasthaus Hachelstuhl ging es hoch her, und unter tosendem Applaus tanzte die Showtanzgruppe „Zicken de luxe“ vor zahlreichen Seniorinnen und Senioren. Im Anschluss an den gelungenen Auftritt erhielt Frau Bürgermeisterin Gatz einen Faschingsorden, den sie auch am darauffolgenden Seniorentreff in Tiefenbach präsentierte.



Sprechtage des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Harald Bohlender, erteilt kostenlos Rat bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung. Er hilft bei der Renten-antragsstellung oder einer Kontenklärung. Die nächsten Sprechtage sind am 19.3. und 9.4.2020 jeweils von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Rathaus Tiefenbach, Sitzungssaal. Für Rentenansprüche oder andere Zeiten, bitte Termin unter 08709-1286 vereinbaren.

Neues von der DJK Ast

Marco Kluge bleibt Trainer

Coach der Fußball-Herren verlängert für 2 Jahre

Marco Kluge bleibt auch über die Saison hinaus Trainer der Fußball-Herren der DJK Ast. Der 30-Jährige hat seinen Vertrag beim ambitionierten Kreisklassisten um 2 weitere Jahre verlängert, somit steht einer längerfristigen Planung mit der Mannschaft nichts im Wege.

In Ast freut man sich sehr über eine Verlängerung des Engagements. In einer Saison, in der vor allem mehr junge Spieler in die Mannschaft mit eingebunden werden sollen und die Entwicklung des Teams im Vordergrund steht, konnte die junge Truppe unter der Leitung von Coach Marco Kluge bereits erfolgreiche Spiele gestalten.

Auch Marco Kluge selbst freut sich sehr über die weitere Zusammenarbeit und fühlt sich bei der DJK Ast sehr wohl.

Bereits seit Anfang Januar bereitet man sich aktuell zwei Mal wöchentlich im Hallentraining intensiv auf die Rückrunde vor. Höhepunkt der Vorbereitung ist das 5-tägige Trainingslager in der Nähe von Barcelona, zu dem insgesamt über 62 Spieler und Trainer Ende Februar reisen werden. So soll unter perfekten Trainingsbedingungen der Grundstein für eine erfolgreiche Restsaison gelegt werden.



Neue Trainingsanzüge für die Aster Fußballer

Die Fußball-Herren der DJK Ast wurden von der „Tremmel Genuss & Event GmbH“ sowie dem „Poseidon Restaurant & Garden“ mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet.

Insgesamt wurden für die Spieler der 1. und 2. Mannschaft sowie der A-Jugend 80 Trainingsanzüge in Vereinsfarben bestellt. Damit wird dem gesamten Team unter anderem im anstehenden Trainingslager in der Nähe von Barcelona ein einheitlicher Auftritt ermöglicht und man kann sich geschlossen als Mannschaft präsentieren.

Bei den beiden Firmen bedankt man sich ganz herzlich für die großzügige Spende, sowohl der Verein als auch die Spieler freuen sich sehr über das Engagement.



(v.l.n.r.) Vorstand Fritz Ruhland, Trainer Marco Kluge, Abteilungsleiter Alois Dreier sen., Kapitän Harald Straßer.



Umrüstung der Flutlicht-Anlagen auf LED-Technik

Nachdem bereits im Herbst 2018 festgestellt wurde, dass sowohl auf dem Trainings- als auch Hauptplatz der DJK Ast die Flutlichtanlagen stark renovierungsbedürftig waren, entschied sich der Verein aus Umweltschutzgründen, als Vorbild voranzugehen und auch aufgrund der zu erwartenden Zuschüsse vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (25%) und dem Zuschuss der Gemeinde Tiefenbach dazu, beide Anlagen in einem Zug zu erneuern.

Aufgrund der Fördervorgaben erfolgt der folgende Hinweis: „Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen, Vereine oder Bildungseinrichtungen.“

Dadurch, dass die neuen LED-Strahler an die vorhandenen Masten montiert wurden, konnten weitere hohe Kosten für neue Masten, Leitungen, Erdarbeiten usw. vermieden werden. Durch die 14 neuen LED-Strahler sinkt der jährliche Stromverbrauch von über 10.000 kWh bei den jährlich anfallenden 300 Betriebsstunden um rund 51%. Weitere Vorteile der LED-Leuchten sind die lange Lebensdauer mit ca. 50.000 Stunden (Vergleich: alte Halogenstrahler ca. 2000 Std.) und natürlich das deutlich bessere Licht. Zudem können LEDs im Gegensatz zu Metallampfen, die eine Abkühlphase benötigen, sofort wieder eingeschaltet werden.

Der Auftrag wurde an die Firma HUDSON GmbH aus Amberg in der Oberpfalz vergeben. Die Montage wurde im September 2019 durchgeführt und abgeschlossen. Die neue Flutlichtanlage ist mittlerweile in Betrieb und die LED-Strah-

ler machen ein hervorragendes Licht für den Sportbetrieb in den Abendstunden.

Bei der DJK Ast ist man nun auf dem aktuellsten Stand der Technik. Besonders positiv wirken sich hier die präzisen Einschaltzeitpunkte und Ausschaltmöglichkeiten aus. Da keine Vorlaufzeit erforderlich ist, und die Beleuchtungsanlage nicht abkühlen muss, bevor sie wieder eingeschaltet werden kann, zeichnen sich bereits Verbesserungen in der Planung der Trainingszeiten vor allem für die Jugendmannschaften ab.

Tolle Festivals zum Jahresstart der DJK Ast

Die Showtanzfestivals der DJK Ast in der Doppelturnhalle in Kronwinkl waren ein voller Erfolg.

Am Samstag den 04.01. waren 15 Gruppen mit mehr als 300 Tänzern zu Gast, die durch ihre tollen Programme mit vielen Hebefiguren das Publikum begeisterten.

Am Sonntag, den 05.01. kamen die Jugend-Showtanzgruppen an die Reihe. Aus der ganzen Region sorgten 23 Tanzgruppen mit insgesamt 574 Akteuren für ein Highlight nach dem anderen.

Die Bilder zeigen die Tanzgruppen „Honeys“ und „Zicken de Luxe“ der DJK Ast .

Wer eine der Tanzgruppen für eine Feier oder einen besonderen Anlass engagieren möchte, kann sich an showtanz@djk-ast.de wenden.





Neues aus dem TSV Tiefenbach

Sportliches:

Fußball: TSV startet in die Frühjahrsrunde

Seit Ende Januar sind auch die Fußballer des TSV Tiefenbach wieder aktiv und bereiten sich angemessen auf die Frühjahrsrunde in der Kreisklasse Landshut vor. Nach einigen anstrengenden Kraftzirkel- und Spinningeinheiten in der Halle zur Wiedergewöhnung an die Beanspruchung soll bereits – vorausgesetzt das Wetter spielt mit – ab dem 13. Februar zum ersten Training auf Rasen ins Freie gewechselt werden und dort taktisch und spielerisch am Feinschliff der Mannschaft gearbeitet werden. Gegen den VfR Laberweinting am 29. Februar und dem SV Ohu-Ahrain am darauffolgenden Sonntag findet mit einem Mix aus beiden Teams ein erstes Kräfteressen statt, bevor in Testspielen gegen den TSV Velden am 7. März und gegen den TSV-Landshut-Auloh am 14. März (jeweils nacheinander mit erster und zweiter Mannschaft) die heiße Phase der Vorbereitung anbricht.



Am 21. März wird es dann ernst: Der TSV empfängt zum Rückrundenauftritt die DJK-Adlkofen und hofft gleich im ersten Spiel unmittelbar an den Erfolg aus der Vorrunde anknüpfen zu können. Hierzu bitten die Spieler und die Verantwortlichen weiterhin um die tolle Unterstützung der Fans, die in den letzten eineinhalb Jahren den Fußballplatz bereichert haben. Mit sechs Zählern Vorsprung auf den Tabellendritten besitzt die erste Garde des TSV die hervorragende Möglichkeit, den Sprung in die nächsthöhere Spielklasse zu verwirklichen. Die zweite Mannschaft hat als aktueller Rangdritter direkt Tuchfühlung zum ersten Platz in der Reservrunde und noch alle Chancen in der eigenen Hand, um die Meisterschale zu holen.

Die genauen Uhrzeiten für die Testbegegnungen des TSV Tiefenbach erfahren Sie hier:

- 22.02.2020 Anstoß 19:30Uhr gegen TSV Hofkirchen (Kunstrasen SpVgg Landshut)
- 29.02.2020 Anstoß 20:00Uhr gegen VfR Laberweinting (Kunstrasen SpVgg Landshut)
- 01.03.2020 Anstoß 15:00Uhr gegen SV Ohu-Ahrain (auswärts)
- 07.03.2020 Anstoß 12:00Uhr (II) und 14:00Uhr (I) in Tiefenbach gegen den TSV Velden
- 14.03.2020 Anstoß 13:00Uhr (II) und 15:00Uhr (I) gegen TSV Landshut-Auloh (auswärts)

Wer es nicht zu den Spielen schafft: Unter https://www.tsv-tiefenbach.de/?page_id=224 finden sich Spielberichte der Ersten, unter https://www.tsv-tiefenbach.de/?page_id=1946 der Zweiten finden sich Spielberichte und Videos zu den Spielen.

Zweite TSV Weihnacht verzaubert Stockschützenhalle

Nach dem Erfolg in 2018 richtete der TSV Tiefenbach in diesem Jahr erneut seine Weihnachtsfeier in Form eines Weihnachtsmarktes aus. Am dritten Adventssamstag wurde die Halle der Stockschützen auf dem Sportgelände zu einer



kleinen Budenstadt. Hier boten die verschiedenen Abteilungen des TSV leckere Köstlichkeiten: Die AH-Fußballer grillten Steaks und Würstchen. Ein gemütlicher Ofen lud zum Verweilen ein. Die Badminton-Abteilung kredenzte Räubersemmel und selbstgemachten Räubertrunk. Die Darter



boten neben Kaffee und Kuchen auch Pizza feil. Die Badminton-Jugend verkaufte Schokobananen und Weihnachtsplätzchen in Form großer Sterne. Abgerundet wurde das Angebot durch einen Crêpes-Stand des Offenen Astwerks und eine Getränke-Bude des Wirtes, in der neben Glühwein und Jagatee auch erfrischende Kaltgetränke bot.

Ein festliches Rahmenprogramm sorgte für vorweihnachtliche Stimmung: Der Kirchchor Tiefenbach umrahmte die durch Tiefenbachs Bürgermeisterin Birgit Gatz und die Segnung des Christbaums durch Pfarrerin Susanne Gloßner und Pater Vincent Kumar. Im Anschluss sangen die Astwerk-Spatzen fröhliche Weihnachtslieder, Antonia Rieder spielte auf der Blockflöte ein Weihnachtslied und Johanna Sasse auf dem Klavier eine weihnachtliche Weise. Mit einfühlsamen Gesang verzauberte Elisabeth Franz unter der Begleitung von Emily Hoffmann (Gitarre) und Sara Schmidt (Klavier) mit ihrem Gesang. Den Abschluss des offiziellen Programms bildeten die Jazzdance-Kids mit zwei Auftritten zu weihnachtlicher Musik.

„Dass die TSV Weihnacht auch in diesem Jahr von den Gemeindebürgern wieder so angenommen wurde, erfüllt uns mit einem gewissen Stolz. Bedanken möchte ich mich bei all den vielen Helfern, die vor, während und auch nach den Feierlichkeiten gearbeitet haben, sodass wir einen so schönen Abend verbringen konnten“, betonte Frank Mihm-Gebauer, 1. Vorsitzender des TSV Tiefenbach.



Weitere Impressionen der TSV Weihnacht auch unter <https://www.tsv-tiefenbach.de/?p=2313>



Danke an alle Helfer beim TSV Tiefenbach

Dass ein Verein mit rund 750 Mitgliedern nur funktionieren kann, wenn es derartige helfende Hände gibt, ist eigentlich vielen bewusst, doch sollten an diesem Vormittag all die, die sonst immer für andere arbeiten, sich bedienen lassen. Mit einem Weißwurstfrühstück Anfang Januar bedankte sich der Vorstand des TSV Tiefenbach bei den vielen unermühtlichen Helfern, Abteilungs- und Übungsleitern. „Ohne helfende Hände, wären Veranstaltungen wie der Kinderfasching oder das Sommerfest, ein breites sportliches Angebot für Alt und Jung sowie sportliche Höchstleistungen nicht möglich“, betonte Frank Mihm-Gebauer, 1. Vorsitzender des TSV Tiefenbach, in seiner kurzen Ansprache, und er fuhr fort: „Es spielt dabei keine Rolle, ob jemand regelmäßig im Kassenhäuschen steht oder bei jedem Fest ein paar Stunden hinter der Theke steht, ob er jede Woche die Kinder animiert, Sport zu treiben, oder sich darum kümmert, dass die Mannschaften trainieren können: Der Vorstand alleine kann einen Verein nicht am Laufen halten, das können nur unsere unermühtlichen Helfer.“



TSV Tiefenbach trotz Radio gong fm

Am 1. Februar fand die diesjährige Skifahrt des TSV erneut mit einer Rekordbeteiligung statt. Um 6.00 Uhr früh trafen sich insgesamt 85 – und damit einer mehr als letztes Jahr – Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Tiefenbacher Rathaus, um in zwei voll besetzten Bussen in Richtung St. Johann in Tirol zu starten. Dort angekommen stellte man jedoch schnell fest, dass dies ein nicht nur von uns ausgewähltes Wochenende war: Der Radiosender gong fm veranstaltete dort einen Skitag und fiel mit über 30 Bussen ein.

Das tat der Stimmung bei den Tiefenbachern aber keinen Abbruch und schnell verteilten sich die verschiedenen Gruppen über das Skigebiet, nachdem die anfänglichen Schlangen an den ersten Liften überwunden waren. Organisator Hartmut Hammerl stellt fest: „Schon wieder ein Rekord, das erfüllt mich mit Stolz!“ Und Frank Mihm-Gebauer, 1. Vorsitzender des TSV, hebt hervor: „Auch in diesem Jahr haben wir einen bunt gemischten Querschnitt unserer Mitglieder, von alt bis jung, von Fußballern bis Schützen mit diesem Angebot erreicht.“



Buntes Faschingstreiben in der TSV Sporthalle

Es wurde bunt in Tiefenbach: Der Kinderfasching des TSV Tiefenbach lockte auch dieses Jahr in die Sporthalle. Lustige Spiele, Kinderschminken und verschiedene Mitmachstationen – Langeweile kam am Sonntagnachmittag keine auf. Zwischendrin begeisterten die Jazztanzgruppe Dancing Stars des TSV ebenso wie die Honeys und die Zicken de Luxe der DJK Ast. Für den musikalischen Rahmen sorgte DJ J.D. Julian Dirr.

Frank Mihm-Gebauer, 1. Vorsitzender des TSV, bedankt sich bei allen Helfern: „Auch in diesem Jahr hat es die Organisatorin Doris Danzer, die auch unsere Springmäuse leitet, geschafft, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, der unsere Kleinsten zum Mitmachen animierte. Hierfür danke ich ihr und all den Helfern, die am Aufbau und der Durchführung beteiligt waren, recht herzlich.“



Die wichtigsten Termine des TSV bis Juni 2020

- | | |
|-----------------|------------------------------------|
| 8. Mai 2020 | Mitgliederversammlung |
| 19:00 Uhr | TSV Sportheim |
| 19. Juni 2020 | Sonnwendfeier |
| 19:00 Uhr | Oberer Spielplatz |
| 28. Juni 2020 | „Fiona und der Zauberwald“ |
| 16:00 Uhr | Ein vertanztes Märchen von |
| Turnhalle | Jessica Frank, präsentiert von den |
| | Jazztanz-Kids des TSV Tiefenbach |
| 4.-5. Juli 2020 | Sommerfest des TSV mit |
| TSV Gelände | Seniorenachmittag und |
| | Feldgottesdienst |

Offenes Astwerk e.V.



Die Astwerkspatzen auf der ganz großen Bühne!

Der bisher größte Auftritt der Astwerkspatzen kam ganz unerwartet und mit nur neun Tagen Vorlaufzeit: Radio Trausnitz startete den Aufruf, dass noch ein Kinder- oder Jugendchor für das Schlusslied beim Michael-Jackson-Musical gesucht wird.

Aus einem anfänglichen: „Haha, witzige Idee, aber unmöglich zu schaffen“ wurde ganz schnell ein: „Wieso eigentlich nicht? Wollen wir es wagen? Wer ist dabei?“. Zu verlockend war der Gedanke, gemeinsam mit Profis vor zweitausend Zuschauern auf der großen Bühne der Sparkassenarena in Landshut zu stehen.

Nachdem geklärt war, dass nur ein einziger Liedrefrain einstudiert werden muss, war sich die Chorleiterin Kathi Anneser sicher, dass ihre Chorkinder das packen. Kurzerhand schickte sie die Bewerbung der Astwerkspatzen an den Radiosender. Schon bald folgte die Zusage: Wir sind dabei! Wir gehen tatsächlich zur „Beat It!“-Show!

Die schwerste Aufgabe war die Auswahl der Teilnehmer. Über 50 Kinder wollten gerne mitsingen, aber von Seiten des Veranstalters war die Zahl auf allerhöchstens 25 begrenzt. Letztendlich musste daher das Los entscheiden, wer dabei sein darf. Für die Kinder, die kein Losglück hatten, bleibt zu hoffen, dass diese Aktion nicht die letzte ihrer Art war.

Für die ausgewählten Sängerinnen und Sänger begann nun eine Zeit des intensiven Selbststudiums. In der Kürze der Zeit war nur eine gemeinsame Generalprobe möglich, bis zu der jeder das Lied schon einigermaßen gelernt haben sollte. Dank der riesigen Motivation der Kinder waren alle bestens vorbereitet und es konnte konzentriert an den Details gearbeitet werden. Besonders an der Bühnenpräsenz wurde noch gefeilt.

Die stolzen Bürgermeister aus den beiden Heimatgemeinden, Birgit Gatz und Andreas Held, ließen es sich nicht neh-



men, bei der Generalprobe vorbeizuschauen und dem Chornachwuchs viel Glück für ihren großen Auftritt zu wünschen. Auch die Landshuter Zeitung war an der „Erfolgsstory“ des Schulchors sehr interessiert und veröffentlichte einen tollen ausführlichen Bericht.

Am 25.01.20 war dann der große Tag gekommen und eine Schar aufgeregter Kinder und Eltern sammelte sich vor der Sparkassenarena. Spannend war es, den Saal wie ein Star durch den Bühneneingang zu betreten. Nach einer letzten Übungsrunde und einer kleinen Stärkung waren die Stellprobe und der Soundcheck mit den Bühnenprofis angesagt. Das Showteam ging mit den Kindern sehr einfühlsam um und behandelte sie dennoch als gleichberechtigte Partner. So klappte die Vorbereitung ganz ausgezeichnet.

Bis zum Auftritt war noch sehr viel Zeit, denn er war erst Bestandteil der Zugabe. Bis dahin durften die Chorkids von guten Plätzen aus die mitreißende Show verfolgen. Zum Ende hin wurden sie verständlicherweise immer unruhiger, bis endlich der Aufruf kam: „Jetzt sind wir gleich dran, wir gehen nach vorne zur Bühne!“

Genau wie es vorher einstudiert worden war, traten die Kinder ins Rampenlicht. Von Nervosität war ihnen nichts anzu merken, sondern sie lieferten einen souveränen Auftritt ab.



Dafür wurden sie vom begeisterten Publikum mit tosendem Applaus belohnt. „The children of Landshut!“, spornete Jackson-Darsteller Dantanio Goodman die Zuschauer zu noch mehr Beifall an.

Nach dem Ende der Darbietung gaben einige Kinder noch kurze Radiointerviews, um anschließend todmüde, aber auf Wolke sieben, den Heimweg anzutreten.

Die intensive Vorarbeit zu diesem ganz besonderen Chorauftritt hat sich mehr als gelohnt. Von diesem Erlebnis werden alle, die dabei waren, noch lange zehren. Nicht zu vergessen die Freude des Offenen Astwerks und der Grundschule Kronwinkl, dass ihre Astwerkspatzen ein kleines bisschen berühmt geworden sind.



Regenbogenzwerge

**Kinderbetreuung für Kinder ab 2 Jahren
an zwei Vormittagen in der Woche**

**Sanfte Übergänge für die Kinder zur
Vorbereitung auf den Kindergarten**

Professionell betreut werden die Kinder von einer Erzieherin
und einer Referentin für ganzheitliche Frühpädagogik (EKP)

Ausführliche Infos zum Projekt unter:

www.offenes-astwerk.de/regenbogenzwerge/

Wann: Donnerstag und Freitag von 8:15 bis 11:45

Wo: In der FFW in Tiefenbach (2. Stock)

Träger: Offenes Astwerk e.V.

Kosten: 69 € pro Monat



Anmeldung und Infos über:

Mail: regenbogenzwerge-astwerk@gmx.de

Tel.: 08709/3186

Vorankündigung Osterferienprogramm

Auch in diesen Osterferien wird das Offene Astwerk wieder ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche anbieten.

Die Flyer werden nach den Faschingsferien über die beiden Kitas und die Schule verteilt.

Lasst euch überraschen, welche Aktionen wir ins Osternest gepackt haben.

Nähere Infos zum Verein unter:

www.offenes-astwerk.de

Tiefenbacher Starkbierfest

mit dem
Hochzeitslader, Humoristen,
Gstanzlsänger und Zauberer
Karl Hausinger
aus Lichtenhaag

Veranstalter: Kulturkreis Tiefenbach

28. März - 19 Uhr - TSV Gaststätte

BEWIRTUNG DURCH TSV

EINTRITT FREI - DER HUT GEHT RUM

Auf ein Neues

Für uns Mitglieder der **Künstlergruppe Tiefenbach und Ast** fand ein schönes Jahr im Dezember mit der Jahreshauptversammlung seinen Abschluss. Nun schauen wir vorwärts, auf ein Jahr, das uns fordert, mit der Organisation und der Planung, aber auch dem Malen und der Auswahl der Bilder für unsere diesjährige Ausstellung. Es wird ein schönes, aber auch anstrengendes Jahr werden. Verschiedene Malaktivitäten stehen im Jahresprogramm, und die Gestaltung unserer Ausstellung wird uns schon von Anfang an in Gedanken begleiten.

Einige Bilder sind fertig, die anderen werden im Laufe des Jahres entstehen. Und Dank einer Spende der Raiffeisenbank Buch-Eching im vergangenen Jahr wurde in die Vorarbeit investiert. Ein Workshop bei der Künstlerin Jutta Moritz wurde damit finanziert, und auch einige Utensilien für Gemeinschaftsabende wurden angeschafft. Ein herzliches „Dankeschön“ für diese Unterstützung.

Das erste Treffen liegt hinter uns, und weiter geht es mit monatlichen Aktivitäten, zu denen im Herbst auch wieder ein



„freier Malabend“ gehört. An diesem Abend bringt jeder Teilnehmer seine eigenen Utensilien mit und malt nach Lust und Laune. Er dient aber auch dazu, Bilder zu besprechen, oder sich Rat und Tipps für die Ausführung eines bestimmten Motives oder der benötigten Malmittel zu holen. Dieser Abend wird in der Landshuter Zeitung angekündigt, denn hierzu sind wieder künstlerisch Interessierte herzlich eingeladen.

Jetzt freuen wir uns auf ein schönes Jahr und auf unsere Ausstellung, die heuer im November stattfinden wird. Für alle, die mehr über uns erfahren möchten – sie finden uns auf unserer Homepage www.kuenstlergruppe-tiefenbach-ast.de.

KLJB Ast startet mit neuer Vorstandschaft ins neue Jahr

Das neue Jahrzehnt begann für uns mit der Jahreshauptversammlung, bei der durch alle anwesenden Mitglieder im Zwei-Jahres-Rhythmus eine neue Vorstandschaft gewählt wird. Dank der kürzlich angepassten Wahlordnung stand das Ergebnis schnell fest:

Maximilian Ruhland und Julia Sterr (beide Ast) wurden in ihren bisherigen Ämtern als 1. Vorstand bzw. Vorständin bestätigt. Deren Gegenstück bilden Dominik Hacker (Heidenkam) und Julia Stempfhuber (Tiefenbach) als 2. Vorstand bzw. Vorständin. Die Organisation der finanziellen Angelegenheiten obliegt von jetzt an Johanna Häusler (Tiefenbach) und Juliane Strasser (Ast), während Christoph Runz (Ast) und Johannes Kletzmeier (Geisenhausen) sich der schriftführerischen Tätigkeiten annehmen. Thomas Ruhland (Ast) und Sebastian Hörndl (Heidenkam) kümmern sich als Fähnriche um einen besonders auffälligen Auftritt bei Fahnenweihen und eine ordentliche Repräsentation bei kirchlichen Feiertagen. Für die Administration der zahlreichen Projekte, wie z.B. Ski-Ausflug, Altkleidersammlung, Bildersuchwanderung, Weinfest oder Christbaum-Abholdienst, wurden

Stefanie Prieler und Martin Strasser (beide Ast) als Beisitzer auserkoren.

Apropos Events: Aktuell laufen schon wieder die Vorbereitungen für unser Theater!

Um Euch eine humorvolle Auszeit vom Alltag und einen lustigen Abend bieten zu können, investieren unsere Regisseure und Schauspieler bei den häufigen Proben viel Zeit, Mühe und Leidenschaft. Auch die übrigen Mitglieder helfen fleißig beim Aufbau der Theaterbühne und sorgen während der Aufführungen mit „gloane Schmankerl dafür, dass koana vom Fleisch foin oder verdurschten muass“.

Zu diesem Spektakel laden wir Euch recht herzlich jeweils am Samstag und Sonntag, den 4. und 5. sowie 11. und 12. April ein! Mit welcher Komödie die Lachmuskeln dieses Jahr beansprucht werden, verraten wir aber noch nicht – denn Vorfriede ist ja bekanntlich die schönste Freude...

Für alle, die jetzt Lust bekommen haben, ein Teil unserer motivierten Gemeinschaft zu werden, heißt es „Traut's eich und schaut's vorbei!“. Wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter!

Wer generell auf dem Laufenden zu unseren Veranstaltungen bleiben möchte, findet die Termine im Gemeindekalendar oder folgt uns direkt auf Facebook (KLJB Ast) und Instagram (@kljbast).

Bis boid, wir g'frein uns auf eich!



Die neue Vorstandschaft: Maximilian Ruhland, Martin Strasser, Johannes Kletzmeier, Johanna Häusler, Sebastian Hörndl, Thomas Ruhland, Dominik Hacker, Stefanie Prieler, Juliane Strasser, Julia Stempfhuber, Julia Sterr und Christoph Runz (nicht im Bild).

Landshuter Rad´ltage 2020

In der Woche vom 14. bis 19. April 2020 finden die Landshuter Rad´ltage (bisher Fahrradaktionstage) mit Filmvorführungen, einem Vortrag zur Fahrradstadt Kopenhagen, geführten Radtouren und als Abschluss und Höhepunkt dem Fahrradaktionstag statt. Die zentrale Veranstaltung am 18. April wird von Oberbürgermeister Alexander Putz und Landrat Peter Dreier oder einem Vertreter eröffnet. Radfahren ist nicht nur Freizeitspaß sondern auch eine ernstzunehmende Alternative zum Auto im Kurzstreckenverkehr. Mit einem Pedelec lassen sich sogar Entfernungen über 20 km gut bewältigen. Bewegung, frische Luft, zügiges Vorankommen im Stadtverkehr machen mehr Spaß als sich im Auto mit stop and go sitzend und gestresst zu seinem Ziel zu quälen.

Die Gemeinden des Landkreises Landshut sind wieder herzlich eingeladen, sich mit organisierten Sternfahrten am Fahrradaktionstag (18.04.2020) zu beteiligen. Wie in den letzten Jahren werden auch 2020 wieder Geldprämien für gemeinnützige Zwecke ausgelobt. Für das „Charity-Radeln“ werden in den Heimatgemeinden Teams gebildet. Die Teilnehmer*innen an den organisierten Sternfahrten erhalten bei ihrer Gemeinde Armbänder, die von der Stadt Landshut ausgegeben werden. Wie im letzten Jahr gibt es in heuer wieder drei Kategorien. Prämiiert wird jeweils die Gemeinde mit der größten Gruppe, die Gemeinde, welche mit einer Gruppe aus mindestens drei Personen die größte Entfernung von Rathaus zu Rathaus zurückgelegt hat, sowie die Gemeinde, die mit einer Gruppe von mindestens drei Personen zum ersten Mal am „Charity Radeln“ teilnimmt. Gibt es mehr als einen „Newcomer“ zählt die größte Gruppe. Hat die Gemeinde mit der größten Gruppe auch die weiteste Strecke zurückgelegt, so erhält die Gemeinde mit der zweitgrößten zurückgelegten Distanz den Preis. Die teilnehmenden Gemeinden werden gebeten, schon vorab ein gemeinnütziges Projekt auszuwählen, das unterstützt werden soll.

Die Stadt Landshut ist aus den umliegenden Gemeinden zum Teil schon sehr gut mit dem Fahrrad erreichbar. In den Sommermonaten kann ein Ausflug mit dem Fahrrad in die Einkaufstadt Landshut mit ihren vielen Straßencafés und Eisdielen ein echtes Vergnügen sein. Mit einer Teilnahme an der Sternfahrt kann das in der Gruppe sehr gut ausprobiert werden.

Die Sternfahrer werden wieder am Stand der Landshuter Zeitung gegenüber dem Rathaus in Empfang genommen und registriert. Die Sternfahrer sollten am 18. April bis 10:30 in der Landshuter Altstadt eintreffen. Geplant ist ein „Zieleinlauf“ am Beginn der Fußgängerzone vor dem Rathaus. Die Gruppen sollen daher von der Heilig Geistbrücke aus in die Altstadt einfahren.